



# Risiko- und Krisenmanagement

Dr. Annette Lang, U Bremen

Marijke Delemarre, Radboud University

Dr. Anne Gellert, HHU Düsseldorf

## Zunehmende weltweite Gefährdung

- Terroranschläge
- Bürgerkriege
- Naturkatastrophen
- Epidemien

Wer entscheidet und übernimmt Verantwortung für incoming / outgoing / bei Dienstreisen?

Wer handelt?

Was ist zu tun?

Was tut das International Office, was nicht?

## Gefahrensituation an der eigenen Uni

- Anschläge in der Stadt, auf dem Campus
- Bedrohung in Beratungssituationen

Wer ist Ansprechpartner/in?

Wer kommuniziert nach innen und nach außen?

Was darf/muss an Dritte kommuniziert werden?

Was tut das International Office, was nicht?

## Persönliche Krisen

- Ansteckende Krankheit
- (tödlicher) Unfall
- Suizid
- Sexuelle Übergriffe
- Stalking, Mobbing
- Diebstahl

## Regionale Krisen

- Epidemien
- Terroranschlag
- Politische Lage
- Schließung der Hochschule
- Naturkatastrophe

- Krisenpläne mit Zuständigen abgestimmt erstellen
- Beratungsstellen (persönlich) kennen
- Informationen, Checklisten bereitstellen
- Einzelpersonen gezielt informieren und sensibilisieren
- *Vorgehen von der Leitung bestätigen lassen?*

- Wie viele und welche Info sind notwendig?
- Informieren, auch wenn es abschrecken könnte?
- Eigenverantwortung vs. Institutionelle Verantwortung :  
Wo ist die Grenze?
- Wer kümmert sich persönlich im Notfall?
- Was erlaubt der Datenschutz?